

Sprechsaal

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **1 (1885)**

Heft 28

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

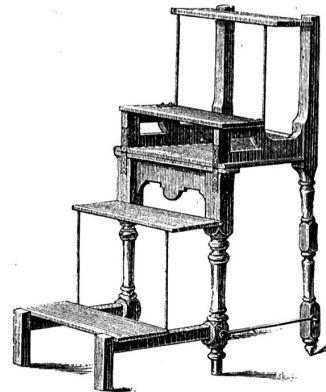
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Getriebene Kupfergeräthe.

Entwurf von Kunstmaler C. Keller in München.
Ausgeführt von H. Seitz in München.



Treppensessel.

(Als Treppe und Stuhl zu gebrauchen und leicht von Einem ins Andere umzugefallen).

Aus der Möbelfabrik von

Emil Baumann in Sorgen.

Höhe 1,04 M.

Preis je nach der Holzart Fr. 20—24.

sich in der Praxis bereits vorzüglich bewährt hat, ist nach dem Prinzip konstruirt, während der Arbeit in mit irrespirablen Gasen, Dämpfen und Miasmen gefüllten Räumen sich die zum Athmen erforderliche Luft von außerhalb des Raumes zu beschaffen. Der Preis für einen Respirations-Apparat gegen Rauch und Qualm mit Nasenklemmer und mit Schutzbrille einschliesslich eines Lederfutterals zum Umhängen beläuft sich auf 42 Mark.

Neueste Studien-Materialien für Dekorationsmaler, Dessinateure etc. (Siehe Abbildung.) Wir bringen heute unseren Lesern einen (allerdings um's 4fache verkleinerten) Abdruck aus dem gewiss epochemachenden Werke unsers als Zeichner wie als Dichter berühmt gewordenen Landsmannes Jean Stauffacher in Paris, betitelt: „Studien und Kompositionen“ und im Verlage von M. Krengmann in St. Gallen erscheinend. Dies Prachtwerk gelangt in vierteljährlichen Lieferungen von je 6 Blatt grössten Formats und auf feinsten Karton gedruckt zur Ausgabe (Preis der Lieferung Frs. 10). — Jedes Blatt bringt einige Pflanzen, die sich so oder anders in der Dekorationsmalerei etc. verwenden lassen, in natürlicher Grösse und mit Angabe aller Details (Verzweigung, Gruppierung, Blattstellung, verschiedener Entwicklungsstadien etc.) sammt einer Menge stylisirter Ornamente zur Anschauung und eignet sich vortrefflich auch als Vorlage für Uebungen im Freihandzeichnen.

Sprechsaal.

Richter'sche Löthweise. Auch ich kann über die „Richter'sche“ Löthweise nur ein volles Lob abgeben. Ob aber Richter der eigentliche Erfinder, wie Sie schon einigemal berichteteten, ist mir nicht recht klar. Es war vor ungefähr 2 Jahren, als über diese Löthweise in unserem Fachblatte, das in Leipzig erscheint, als ganz neue Erfindung sammt Adresse des Erfinders, jedoch nur unklar berichtet wurde; nicht lange hernach kam der Betreffende, und zwar nachdem er seine Reise über Thüringen,

Württemberg und Bayern gemacht hatte, auch nach Chur, und es leuchtete mir dieses Verfahren schon deshalb ein, weil ich einige Zeit vorher obige Erfindung gelesen hatte. Ich verfolgte deshalb seine Manipulation, welche er in meiner Werkstatt vornahm, in einer höchst eingehenden Weise, verschaffte mir eines seiner Recepte und löthe nun seit 2 Jahren die Bandsägeblätter selbst, was übrigens jeder auch nur einigermaßen geschickte Arbeiter kann, sobald ihm die bezügliche Handhabung erklärt ist. Auch andere Gegenstände lassen sich leicht löthen, und zwar selbst ganz kleine Gegenstände, Brochen, Zwingen u. dgl. mittelst Blasrohr. Die Vorzüge dieser Löthung vor der Borax- oder Kupferlöthung sind: 1) kann man über die gleiche Stelle, ohne wieder zu feilen, 10 bis 15 Mal löthen; 2) werden die Blätter nie oder nur merklich kürzer; 3) bleiben die Blätter immer gerade, nicht verbogen, wie mit Kupferlöthung; 4) bricht kein Blatt neben der Löthstelle, wie ich seit 2 Jahren erprobt habe; 5) erspart man viel Zeit, besonders da nicht Jedermann mit dem früheren System vertraut und dafür eingerichtet ist. Deshalb empfehle ich Allen, die Obiges bedürfen, diese Löthung auf's Beste.

W. in Rorschach. Gitterwerke finden Sie in reichster Auswahl abgebildet in dem bei B. F. Voigt in Weimar er-

schienenen Werke: „Arbeiten des Schlossers“, erste Folge. Die Vorlagen sind von Graef, Vater und Sohn, in Erfurt und Schlossermeister Böttger daselbst gezeichnet und wirklich praktisch. Das Werk kostet Fr. 10 und ist in jeder Buchhandlung zu haben.

Bücherschau.

Für Konditoren ist soeben ein ausgezeichnetes Handbuch in elfter Auflage erschienen; wir meinen *J. Ch. Eupel's illustrierter Konditor* sammt Bilder-Atlas, neu bearbeitet von Louis Jost, prakt. Konditor in Weimar. (Verlag von B. F. Voigt in Weimar.) Diese zwei Bücher kosten zusammen nur Fr. 6. 75 und geben in Bild und Wort eine gründliche Anweisung über alle Zweige der Konditorei und Kunstbäckerei. (900 Rezepte und 14 Foliotafeln-Abbildungen.) Wir können das Werk nach eigener Prüfung des Inhalts bestens empfehlen.

Für Tapezierer und Dekorateure ist wieder eine neue (die neunte) Reihenfolge des berühmten Bilderwerkes: „Der Tapezierer als Zimmerdekorateur“ von Stephan Reichenau, 32 Tafeln, bei B. F. Voigt in Weimar zum Preise von Fr. 6 erschienen und wie ihre 8 Vorläufer, prachtvoll ausgestattet und das Neueste und Geschmackvollste in der Zimmerdekoration bietend. Es ist zu wünschen, dass diese Musterblätter in Fachkreisen allgem. Verbreitung finden.

Fragen

zur Beantwortung von Sachverständigen.

- 166.** Welches ist die beste Methode einer Buchführung für Handwerker? A. S. in R.
167. Wie ledert man Felle? A. N. in B.
168. Wer liefert geschnittenes Lindenholz? J. R. in W.
169. Wo ist eine größere Gemeinde, die einen tüchtigen Wagner sucht? J. R. in W.
170. Kann mit einer Röhre voll Wasser (Durchmesser der Röhre 50 Mm., Gefäß 4 Meter) auch ein Wasserwerk erstellt werden, das mindestens 1 Pferdekraft leistet, und was ist im bejahenden Fall hier das Beste, Wasserrad oder Turbine? B. in A.
171. Wo gibt es ein Absatzgebiet für Schmiede- und größere Bau Schlosser-Arbeit? Schnelle Bedienung, saubere und solide Arbeit bei billigsten Preisen könnte zugesichert werden. A. M. in Bl.
172. Wer liefert fertige verzinnete Drahtgesteche von 47 Centimeter Höhe, beliebiger Länge und Feinheit? O. S. in E.
173. Welche Kautschukfabrik in der Schweiz liefert edige Kautschukringe von 10 Centimeter äußerem und 7 Centimeter innerem Durchmesser und 1 Cm. Dicke? O. S. in E.
174. Welche Fabrik liefert Siebbleche beliebiger Feinheit und Stärke? O. S. in E.
175. Wer hat ein hölzernes, guterhaltenes Kammrad von zirka 5, höchstens 6 Fuß Durchmesser mit Kolben von etwa 15 Zoll Durchmesser preiswürdig zu verkaufen? J. B. L. in E.
176. Wo ist eine noch in gutem Zustande sich befindliche Bohrmaschine billig zu kaufen? Ebenso ein Ambos für eine Schmiede? St. S. in G.

Antworten.

- Auf Frage 116.** Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Dom. Fries in Menzingen (Zug).
Auf Frage 132. Wünsche mit dem Fragesteller (betreffend Büchsen für Scheibspulen) in Korrespondenz zu treten. Jos. Käch, Drechsler, Kuswyl (St. Luzern).
Auf Frage 148 offeriert J. Höchli in Hallwyl (Seengen) Fourniere von hiesländischem Holz für Kistli und Möbel mit Freischnitt, billigst.
Auf Frage 158, betreffend Bedachung, erlaubt sich Unterzeichneter zu bemerken, daß nach seiner Erfahrung, hauptsächlich im Appenzellerland u. c., verbleites Eisenblech bedeutend dauerhafter denn Zink ist und in hiesiger Gegend in den letzten 4 Jahren über 80 Dächer aus französischem Eisenblech Nr. 23, per Tafel 19—20 Pfund schwer, auf Verschalung oder auf

Schindeln, beidseitig mit Meningsfarbe gut grundirt und zum zweiten Mal nach Wunsch in Farbe, und mittelst Leisten (wovon ich das Klasten fix und fertig à Fr. 12 erstelle mit zehnjähriger schriftlicher Garantie) gemacht wurden. In unserem Orte sind solche Dächer zu sehen, die seit 35 Jahren sich als dauerhaft bewährten. J. U. Luz, Flaschner, Rehetobel.

Auf Frage 165. Eichenholz in beliebiger Größe liefert Dom. Fries, Rohrain (St. Zug).

In Aussicht stehende Bauten in der Schweiz.

(Fortsetzung.)

Wiederaufbau des Dorfes Groß-Gettan im Unerengadin. Rheinbrücke bei Kaiserstuhl.

Kurhotel auf der Lenzer Haide.

Zahlreiche Privathäuser in St. Gallen.

Schulhaus und Waisenhaus in Altstätten.

Submissions-Anzeiger.

Ueber Erstellung des Hofbaues

als: Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmer-Arbeiten für das projektierte neue Schulhaus der Schulgemeinde Oberhofen-Münchwilen wird hienit Konkurrenz eröffnet. Pläne, Baubeschriebe, Kostenvoranschläge liegen beim Präsidenten der Baukommission, Herrn Buchhalter Furr in Münchwilen, zur Einsicht und sind Lebensnahmsofferten in Prozenten des Kostenvoranschlages demselben schriftlich und verschlossen bis 18. Oktober einzureichen.

Für Mechaniker.

Die Gemeinde Bäderich (St. Bern) hat die Absicht, in ihrer Werkstätte eine Zirkularsäge, sowie ein neues Engenage und das Wasserrad erneuern zu lassen. Fachleute, welche diese Arbeit zu übernehmen gedenken, haben sich an den Bürgergemeindevorstand zu wenden, von welchem sie weitere Auskunft erhalten werden. Es wird keine Reisevergütung bezahlt. Bürgergemeindeverwaltung.

Arbeitsnachweis-Liste

der „Illust. Schweizer. Handwerker-Zeitung“.

Für jedesmalige Aufnahme eines Arbeitergesuches von 1 Zeile sind zum Voraus nur **20 Cts.** in Briefmarken einzufenden. — Unser Blatt ist in allen Gesellenherbergen, Spitätern und Grenzpolizei-Bureaux der Schweiz aufgelegt, nebsthalb Gesuche in dieser Arbeitsnachweis-Liste von bestem Erfolge sind.

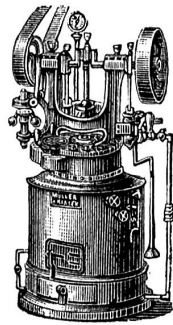
Offene Stellen

für: bei Meister:

- 1 Lehrlinge: J. Müller-Suber, Bildhauer, Müll, Zürich.
 1 Lehrlinge für Schmiede u. Schlosserei: Rud. Verne, Schmied und Schlosser in Neu St. Johann.
 1 jüngerer tüchtiger Bau Schlosser: Eigenbeer, Schlossermeister, Interlaken.
 1 Tapezierer für neue Polstermöbel: Meyer, Müller u. Cie., Winterthur.
 1 Lehrlinge für Sattler: Robert Loppacher, Sattler, in Spiez (Appenzell A. A.).
 1 Lehrlinge für Fuß- und Wagenschmiede: M. Zininger, Schmiedmeister, Basel 16 Holzleustraße.

Doppeltbreiter Foulé Nouveauté (gantirt reine Wolle) à Fr. 1. 10 Cts. per Elle oder Fr. 1. 85 Cts. per Meter bis Fr. 2. 95 Cts. per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken versenden portofrei in's Haus **Vettinger & Co., Zentralhof, Zürich.**

P. S. Muster-Kollektionen und Modebilder bereitwilligst.



Ein Dampfmotor

(amerikanisches System), von zwei Pferdekraft, welcher bei dem Unterzeichneten bereits ein Jahr in Betrieb ist, ausgezeichnet arbeitet und sehr wenig Platz einnimmt, wie beistehende Illustration zeigt, ist wegen Anschaffung eines grösseren, gleicher Konstruktion, zu verkaufen.

Dieses System dürfte auch zur Neubeschaffung für das Kleingewerbe bestens empfohlen werden, da es sich auf der internationalen Motoren-Ausstellung in Wien 1884 besonders ausgezeichnet hat und sich auch zur Anlage von Dampfheizungen eignet.

Heinrich Spühl,
 mech. Werkstätte in St. Fiden.